

I. Anmeldung

TOP: 6.0

Jugendhilfeausschuss Sitzungsdatum 26.07.2018 öffentlich

Betreff:

Öffentliches WLAN in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Nürnberg

Anlagen:

- 6.1 Entscheidungsvorlage
- 6.2 Beschluss

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Digitalisierung der Lebenswelten Jugendlicher findet auch in der Kommunikation statt. Jugendliche benötigen deshalb öffentliches WLAN, um ihre mobilen Endgeräte, in der Regel Smartphones, nutzen zu können.

In den Einrichtungen der kommunalen Offenen Kinder- und Jugendarbeit gibt es diese Möglichkeit noch nicht. Jugendliche sind also für die Zeit ihres Aufenthalts in einem Jugendtreff oder eines Kinder- und Jugendhauses von der Kommunikation mit anderen Jugendlichen abgeschnitten. Auch die Einrichtungen selbst können mit den Jugendlichen nicht über diese Wege kommunizieren.

Deshalb muss der umgehende Einstieg in die Ausstattung von Einrichtungen der kommunalen Offenen Kinder- und Jugendarbeit mit öffentlichem WLAN erfolgen und Mittel dafür bereitgestellt werden.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:
Leitlinie 3: Rechte von Kinder und Jugendlichen durchsetzen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten 1.490.400 €

Folgekosten € pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv 1.470.000 €

davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv 20.400 €

davon Personalkosten € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Entsprechende Haushaltsmittel wurden im MIP 2018-2021 eingestellt.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Offene Kinder- und Jugendarbeit berücksichtigt die unterschiedlichen Lebenslagen junger Menschen hinsichtlich Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Kulturen, Herkunftsländern.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. Ref. V

Nürnberg, 06.07.2018
Pröß

(5500)